

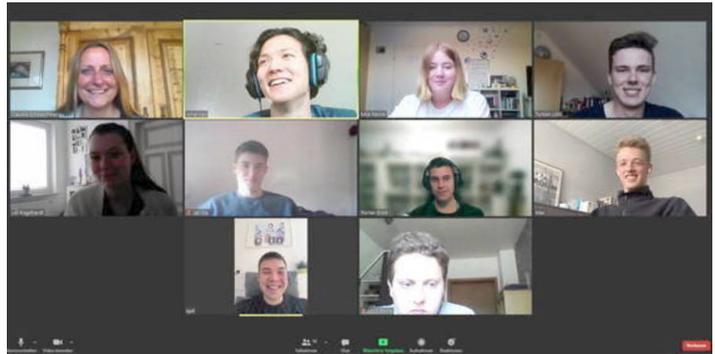


<https://biz.li/2xu7>

# JUGENDPARLAMENT FEIERT ZWEIJÄHRIGES BESTEHEN

Veröffentlicht am 01.06.2021 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Am 26. Mai 2021 feierte das Jugendparlament (JuPa) Pattensen bereits sein zweijähriges Bestehen. In diesen zwei Jahren hat jedes Mitglied Eindrücke in die kommunale Politik bekommen können. Diese waren fast ausschließlich positiv. "Auch wir haben Eindrücke bei den Politikern hinterlassen. Durch Kritik und Zuspruch sind wir Stück für Stück gewachsen und selbstbewusster geworden. Die regelmäßige Teilnahme an den Ortsräten und Ausschüssen, in die wir uns jeweils eingeteilt haben, hat uns ebenfalls einen Einblick in die Vielfalt politischen Lebens auf kommunaler Ebene ermöglicht. Wir wollen zeigen, dass die Einrichtung Jugendparlament etwas sehr Sinnvolles ist. Nicht oft bekommt man die Möglichkeit, zwischen Politikern zu sitzen und seine Meinung vertreten zu dürfen" sagt Jugendbürgermeister Joshua Kimpioka.



Aus anfangs erwähnten Ideen und kreativen Vorschlägen, die das JuPa innerhalb der insgesamt zwanzig Sitzungen (sowohl in Präsenz als auch digital) sammelte, folgten Taten. So wurden zwei Solarbänke beschafft, wovon die eine bereits an der Sparkasse platziert ist. Desweiteren wurde im Haushalt Geld für ein Calisthenics Park bewilligt. Dieser soll zusammen mit einem Multisport-Court in Pattensen ein Platz für Jugendliche schaffen. "Gemeinsam mit der Bürgerinitiative arbeiten wir an der Verwirklichung des Projekts. Außerdem werden Experten zu einem Runden Tisch zur Bekämpfung des Vandalismus in Pattensen geladen. Lediglich vier weitere Monate bleiben uns noch bis zur neuen Amtszeit des zweiten Jugendparlaments in Pattensen", so Kimpioka. Parallel zur Bundestagswahl, am 26. September, wird dieses neu gewählt. Zwei der bisherigen Mitglieder, Lilli Engelhardt und Mila Revink, werden erneut für das Jugendparlament kandidieren. Für andere Mitglieder endet die Amtszeit. Zwei dieser Mitglieder, Florian Ernst und Torben Löhr, lassen sich für den Stadtrat aufstellen. Dementsprechend benötigt das Parlament die Unterstützung von allen Jugendlichen dieser Stadt. Ein Fortbestehen des Jugendparlaments ist lediglich durch die Kandidatur und/oder das Wählen der Kandidaten möglich. "Seit einiger Zeit haben wir eine eigene Instagram-Seite, auf der wir euch an unserer Arbeit teilnehmen lassen - schaut gerne mal vorbei: Jugendparlament.Pattensen", so Kimpioka.